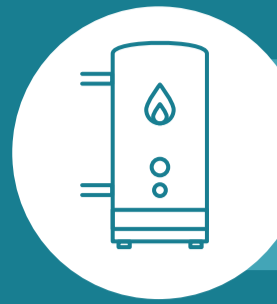


Bundesförderung für effiziente Gebäude

BEG

Was ist die BEG?

Die BEG (Bundesförderung für effiziente Gebäude) ist ein Förderangebot des Bundes für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen am Haus.



Heizungsaustausch,
Dämmung
und Lüftung

Erwerb oder
Bau eines
KfW-Effizienzhauses



Baubegleitung/
Fachplanung



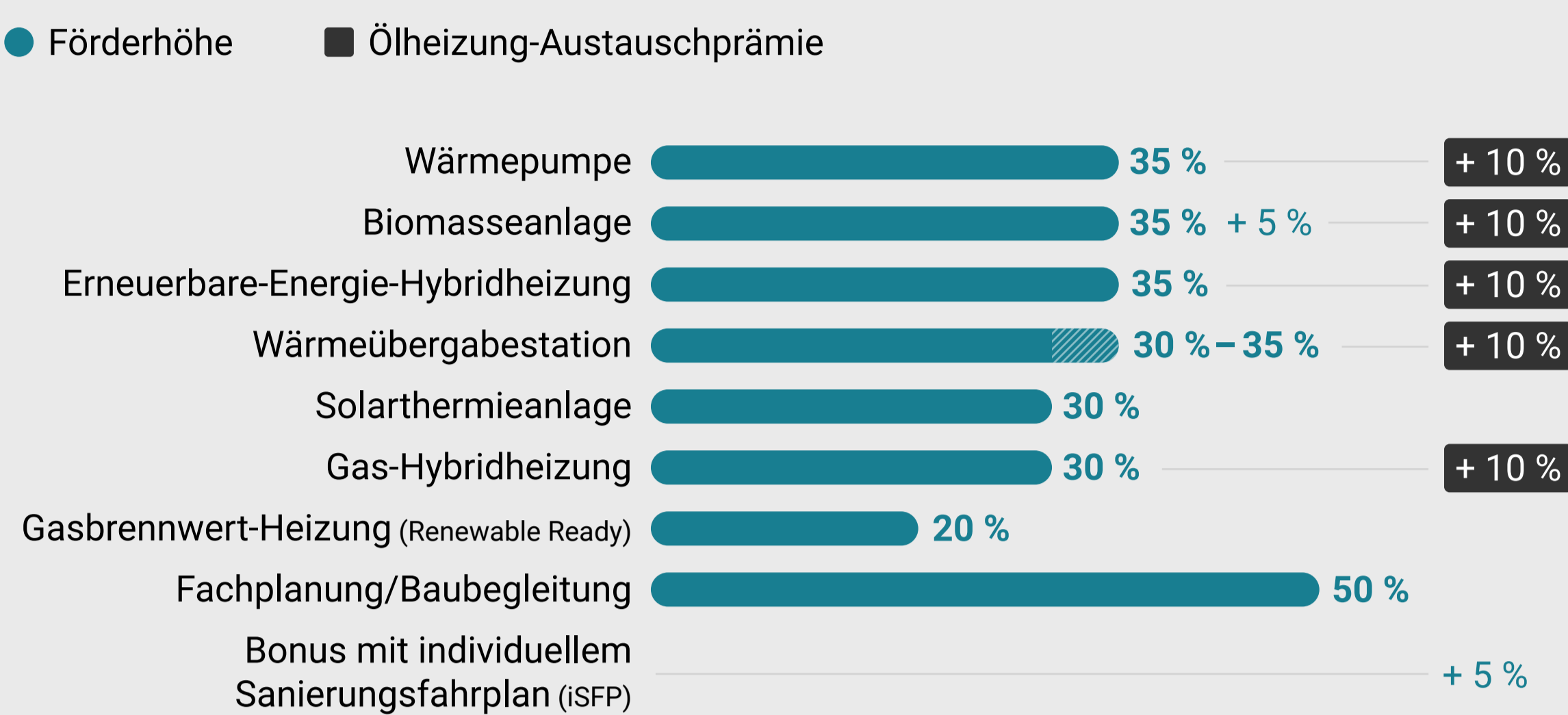
Sanierung zum
KfW-Effizienzhaus

Diese Förderungen gibt es:

- BEG EM**
Einzelmaßnahmen
- BEG WG**
Wohngebäude
- BEG NWG**
Nichtwohngebäude

Welche Heizung wird gefördert?

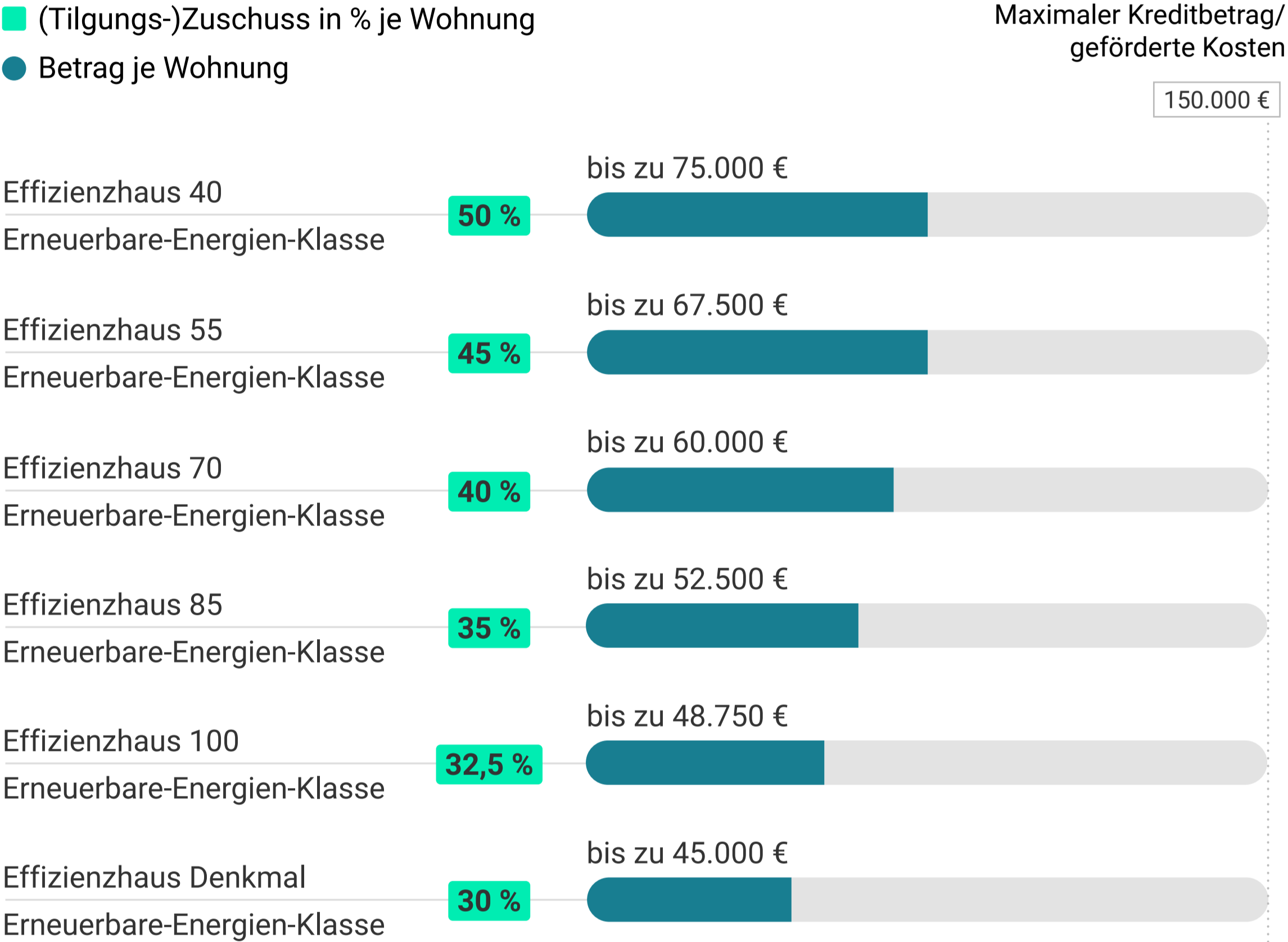
Der Wechsel zu einer erneuerbaren Heizungsanlage gilt als Einzelmaßnahme (BEG EM).



Die Einbindung eines/r Energieeffizienz-Expert*in ist zwar nicht vorgeschrieben – wird aber dringend empfohlen.

Förderung für das Zuhause

Die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus (BEG Wohngebäude) wird mit einem Förderkredit oder einem Zuschuss gefördert.



20 % Zuschuss für Dämmung (Dach, Geschoss, Keller etc.) und 20 % Zuschuss für Ausbau und Erneuerung von Lüftungsanlagen



Antragsberechtigt sind:

- Eigentümer*innen einer Wohnimmobilie
- Ersterwerber*innen von saniertem Wohnraum
- Contracting-Geber

Nicht nur die Sanierung zu einem KfW-Effizienzhaus wird gefördert, auch für Neubau und Erwerb gibt es Zuschüsse oder zinsgünstige Kredite.



Die Einbindung eines/r Energieeffizienz-Expert*in ist hier Pflicht.



So stellen Sie einen Antrag

Je nachdem, für welche energetische Maßnahme Sie sich entscheiden, stellen Sie den Antrag auf Fördermittel beim BAFA oder bei der KfW.

So geht es beim BAFA:

- Antrag online direkt beim BAFA stellen**
Sobald Sie eine Eingangsbestätigung vom BAFA erhalten, können Sie auf eigenes Risiko mit den Maßnahmen beginnen – oder warten.
- Nach positiver Prüfung den Zuwendungsbescheid per Post erhalten**
Innerhalb von neun Monaten müssen Sie die Anlage in Betrieb nehmen.
- Bestätigungsunterlagen an das BAFA senden und Zuschuss erhalten**
Ihre Unterlagen müssen Sie spätestens einen Monat nach Ablauf des Bewilligungszeitraums hochladen. Nach positiver Prüfung überweist das BAFA Ihren Zuschuss.

So geht es bei der KfW:

- Energieberatung machen**
Erstellen Sie mit einem/r Energieberater*in ein Sanierungskonzept für Ihr Haus.
- KfW-Förderantrag stellen**
Stellen Sie zusammen mit dem Finanzierungspartner den Antrag, bevor Sie mit den Umbaumaßnahmen beginnen.
- KfW prüft den Antrag**
Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, erteilt die KfW die Förderzusage an Ihre Bank. Sie können mit der Sanierung beginnen.
- Zuschuss gutgeschrieben bekommen oder Kredit erhalten**
Daraufhin erhalten Sie den Kredit oder den Zuschuss.

Kombinierbarkeit von Förderprogrammen prüfen
Nutzen Sie alle Fördermöglichkeiten für verschiedene Umbaumaßnahmen.

Welche ergänzenden Fördermöglichkeiten gibt es?

Bundesförderung für Energieberatung im Bereich Wohngebäude



80 % Zuschuss für Energieberatung im Wohngebäude



50 % Zuschuss für Fachplanung und Baubegleitung



5 % iSFP-Bonus für Sanierungsmaßnahmen

Der individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP) ermöglicht sowohl eine Komplett- als auch eine schrittweise Sanierung zum Effizienzhaus.



Regionale Programme:

Nutzen Sie den kostenlosen FördermittelCheck, um regionale Förderprogramme zu finden!